



Erkunden Sie die Stadt und ihre Geschichte.
21 Geschichtsbäume informieren über Leben und Arbeiten in Eberswalde in den letzten 750 Jahren.

Entdecken Sie Industrie und Badekultur, Stadtmauerreste, Messerschmiede, Schweizer Familien, den ersten Oberleitungsbus in Deutschland, Spritzkuchen, einen vergessenen Finowkanal, den Kladderadatsch auf Kur, die erste Synagoge in Eberswalde, die erste Kita in Brandenburg oder den Wasserfall.

Infopunkte

- 1 Bahnhof Eberswalde
- 2 Karl-Marx-Platz, Pfarrkirche St. Johannis
- 3 Puschkinstraße, Stadtbibliothek
- 4 Schicklerstraße
- 5 Schwärze, Pfarrkirche St. Peter und Paul
- 6 Park am Weidendamm
- 7 Brunnenstraße, Märchenvilla
- 8 Wald-Solar-Heim
- 9 Zainhammer, Zainhammermühle
- 10 Ratzeburgstraße, Paul-Wunderlich-Haus
- 11 Schweizer Straße, Stadtmauer
- 12 Goethetreppe, Goethestraße
- 13 Kirchplatz, Pfarrkirche St. Maria Magdalena
- 14 Kirchenhang, Stadtmodell
- 15 Marktplatz, Rathaus
- 16 Kreuzstraße
- 17 Stadtcampus Hochschule für nachhaltige Entwicklung
- 18 Torplatz, Museum Eberswalde, Tourist-Information
- 19 Friedensbrücke, Bollwerkstraße
- 20 Fußgängerbrücke, Leibnizviertel
- 21 Wilhelmbrücke, Bergerstraße



- 2002 Landesgartenschau
- 2003 400-Jahre Finowkanal
- 2004 750-Jahre Stadt Eberswalde
- 2006 Eingemeindung Spechthausen
- 2007 Bau *Paul-Wunderlich-Haus*
- 2008 Neugestaltung Bahnhofsvorplatz
- 2009 Bau *Mikadobrücke* über die Schwärze
- 2011 Ausbau *Erlebnisachse Schwärzetal*
- 2013 Ausbau barrierefreier Kirchenhang
Gedenkort *Wachsen mit Erinnerung*
- 2014 Museum Eberswalde mit neuer Dauerausstellung
Gestaltung Stadtpromenade am Finowkanal
Bau Bürgerbildungszentrum mit Stadtbibliothek
Einweihung Stadtmodell am Kirchenhang
- 2019 Einweihung *Torplatz* am Museum

Ausflugsziele

- Familiengarten
- Zoo Eberswalde
- Messingwerksiedlung mit Wasserturm
- Museum Eberswalde
- *Paul-Wunderlich-Haus*
- Park am Weidendamm
- Forstbotanischer Garten
- Rathaus
- Pfarrkirche *St. Maria Magdalena* mit Aussichtsturm



Stadt Eberswalde

Gelegen im Eberswalder Urstromtal, am nördlichen Rand der Barnimhochfläche, ca. 50 km nordöstlich von Berlin

Einwohner: ca. 41.380 /
Gesamtfläche: 9.350,00 ha / Nord-Süd: 11,5 km / Ost-West: 17,0 km

Verkehrsanbindungen:
mit dem Zug aus Berlin: Hbf Eberswalde
auf dem Wasser: Oder-Havel-Kanal, Finowkanal
mit dem Flugzeug: Flugplatz Eberswalde-Finow
mit dem Kfz aus Berlin: über die A 11, die B 167 und L 200
innerhalb der Stadt: mit den Oberleitungsbussen

www.eberswalde.de



Der Flyer wurde im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit aus Mittel der Städtebauförderung finanziert.



Abbildung: *Flussgöttin* von Gudrun Sailer

Eberswalde entdecken

Kleiner Stadtführer



Aus der Stadtchronik

- 1254 erste Erwähnung (nicht belegt)
- 1276 urkundliche Erwähnung
- 13. Jh. Bau der Pfarrkirche *St. Maria Magdalena*
- 1300 Marktgerechtigkeit durch Grenzbriefurkunde
- 1317 Verlegung der Handelsstraße nach Eberswalde
- 14. Jh. Bau einer Stadtmauer
- 1375 *Neustadt-Eberswalde* bis 1877
- 1499 großer Stadtbrand
- 1605 Bau des ersten Finowkanals bis 1620, im 30-jährigen Krieg zerstört
- 1691 Ansiedlung von Schweizer Familien in der Schweizer Straße
- 1746 Eröffnung des zweiten Finowkanals als vollständige Verbindung zwischen Havel und Oder
- 1743 Ansiedlung von Messer- /Scherenschmieden aus Ruhla in Schicklersche Vorstadt
- 1830 Verlegung der Forstakademie aus Berlin (heute *HNEE*) und Gründung Forstbotanischer Garten
- 1842 Eröffnung der Eisenbahn Berlin-Eberswalde-Stettin
- 1871 Bau repräsentativer Gebäude außerhalb der historischen Altstadt
- 1905 Bau neues Rathaus in der Breiten Straße
- 1913 bronzezeitlicher Goldschatzfund
- 1945 Zerstörung der Altstadt durch deutsche Luftwaffe
- 1970 Zusammenschluss der Städte Eberswalde und Finow
- 1993 Eberswalde wird Kreisstadt, Eingemeindung der Gemeinden Sommerfelde und Tornow
- 1994 Abzug der russischen Streitkräfte aus Eberswalde

Impressum

Herausgeber: Stadt Eberswalde, Stadtentwicklungsamt
Texte und Fotos: Stadtentwicklungsamt
Kartografie: Bloch-Plan / Gestaltung: DrNice, © 2019